

Fachtag:

Interreligiöse Fachtagung zum Umgang mit Trauer und Tod in verschiedenen Kulturen

23.08.2022

**Religionssensibler Umgang
mit Tod, Sterben und Trauer
in der Begleitung von Menschen mit Fluchterfahrungen**

Schirin Wiesand

Fachzentrum für Soziale Arbeit in den Bereichen Integration und Migration



Fachzentrum für Soziale Arbeit in den
Bereichen Migration und Integration



Gesellschaft für
Inklusion und
Soziale Arbeit e.V.

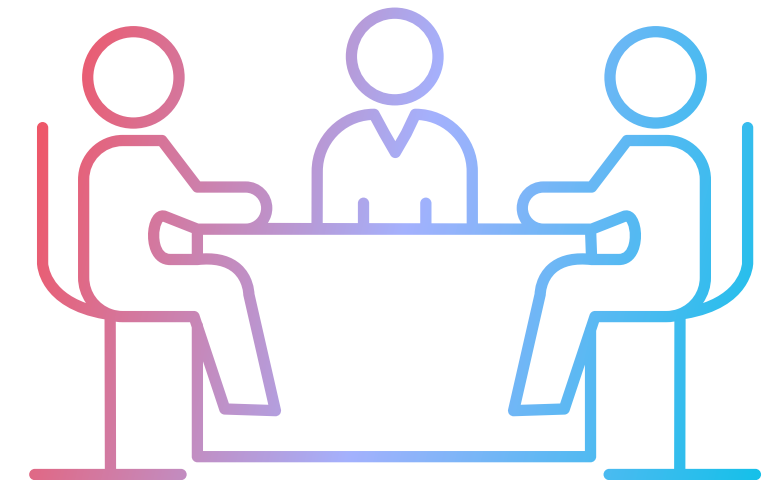


Fachzentrum für Soziale Arbeit in den
Bereichen Migration und Integration

Trägerverein: **Gesellschaft für Inklusion und Soziale Arbeit ISA e.V.**

Ziel: Professionalisierung der Migrationssozialarbeit

- Qualifizierung durch bedarfsgerechte Fortbildung
- Beratung und Unterstützung
- Vernetzung



FMI fördert eine religionssensible Migrationssozialarbeit

1. Religion im Kontext Flucht
2. Religionssensibilität in der Migrationssozialarbeit
3. Umgang mit Tod, Sterben und Trauer im Kontext Flucht
4. Ressourcenaktivierende Beratung & Begleitung

Religion im Kontext Flucht

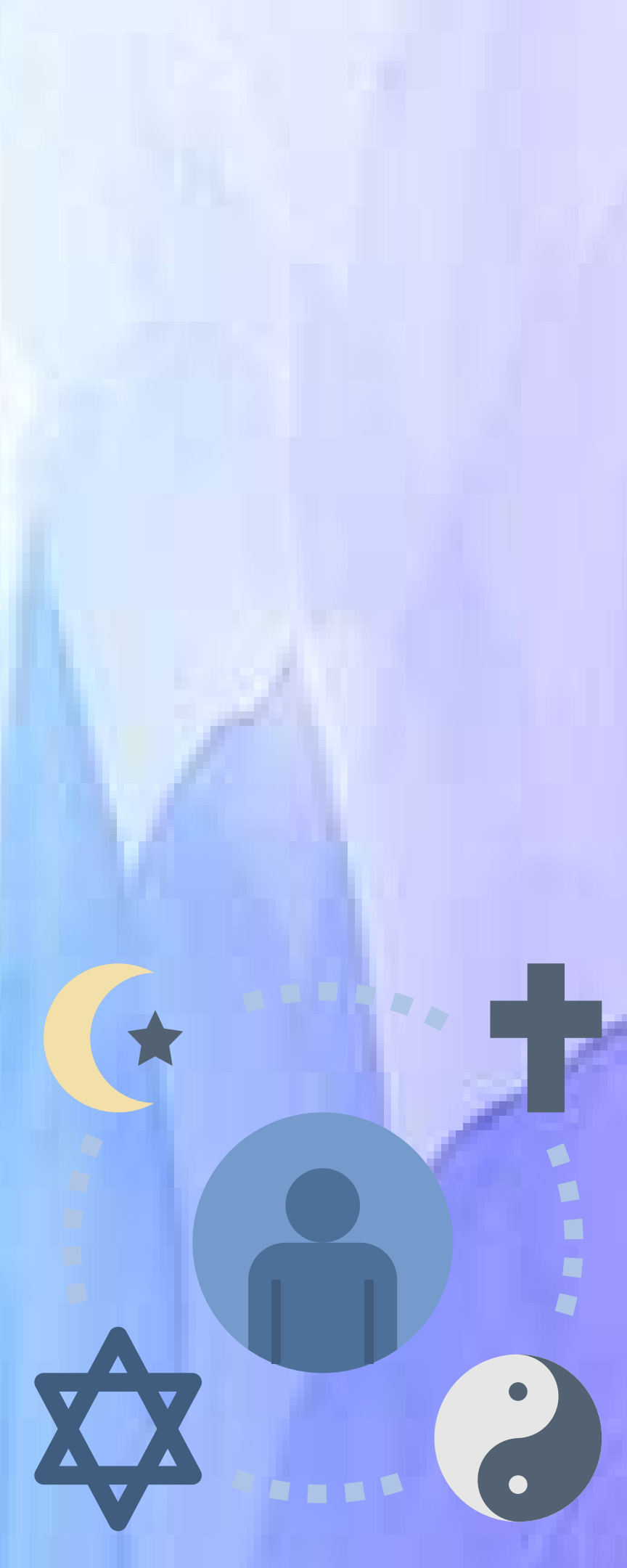
- Religion spielt in den Herkunftsländer z.T. im sozialen und persönlichen Leben eine große Rolle
- Das Religiöse kann an Bedeutung verlieren aber auch an Einfluss zunehmen
- Religiosität formt Denken, Fühlen, Handeln



Religion wahrnehmen

Religion als Teil der menschlichen Lebenswelt wahrnehmen,
als psychosozialen Stabilisator und als Ressource nutzen

- Wann und unter welchen Bedingungen kann Religion geflüchtete Menschen unterstützen?
- Ist Religion ein sozialer Rahmen, der Verhaltenanweisungen vorgibt? (Beschränkung?)
- Wie kann Religiösität / Spiritualität als individuelle Ressource genutzt werden?



Religion, Glaube und Spiritualität als Ressource

Aufbau von Resilienz

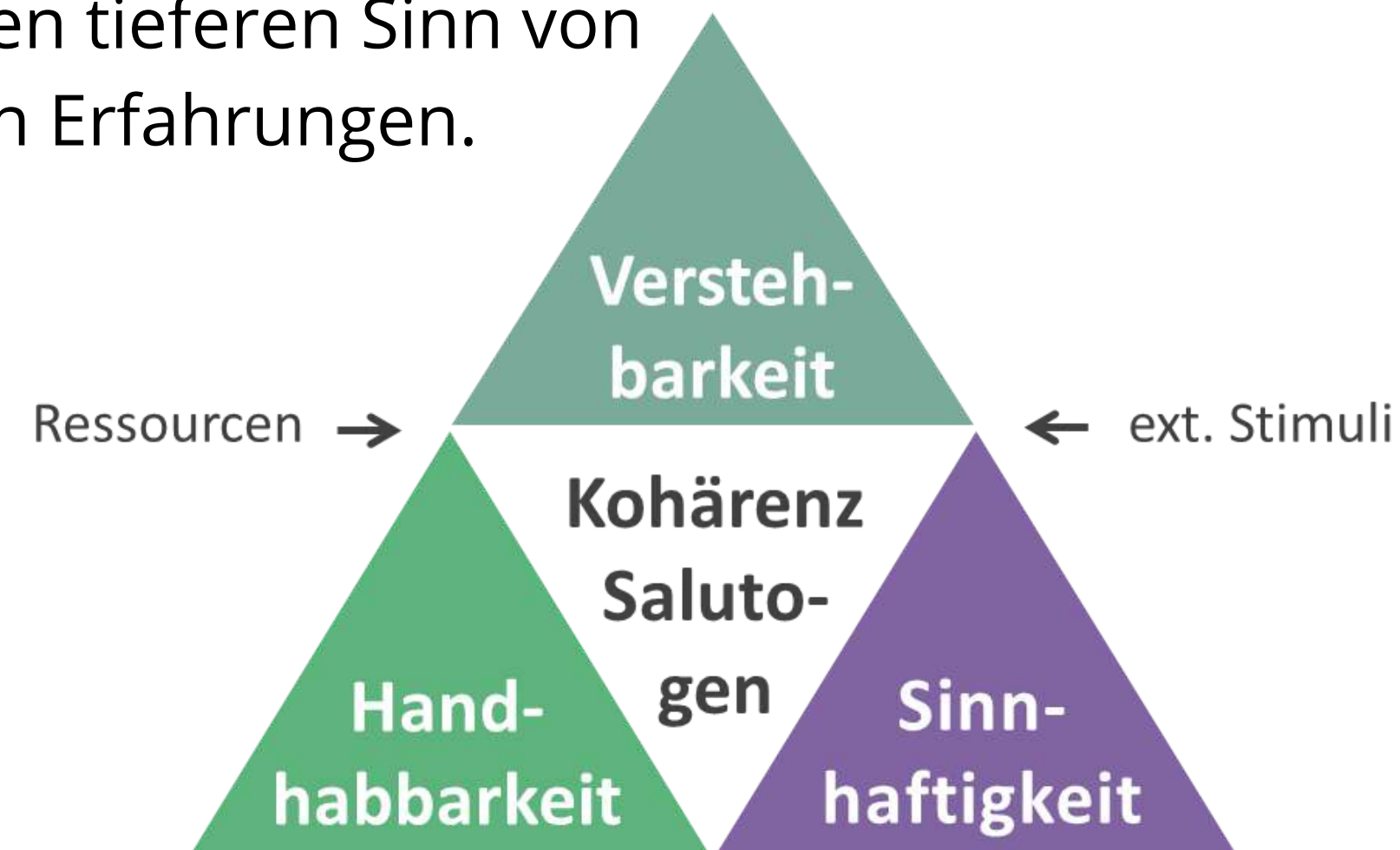
- Sinnstiftung (Glaube an ein Höheres)
- Akzeptanz, Verlassen der Opferrolle und Selbstwirksamkeit
- Eigenverantwortung bzw. Verantwortung übernehmen
- Problemlösungsstrategien
- Soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen
- Zuversicht, Hoffnung, Glaube an die Möglichkeiten eines guten Ausgangs
- Selbstwahrnehmung und Achtsamkeit
- Soziale Kompetenz und Netzwerkorientierung

Einbettung in eine Glaubensgemeinschaft

Strukturierung des Lebens durch Rituale

Entwicklung eines Kohärenzgefühls

- **Verstehbarkeit:** Man kann Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Lebenserfahrungen herstellen.
- **Handhabbarkeit:** Man weiß mit den Erlebnissen und Geschehnissen umzugehen
- **Sinnhaftigkeit:** Man glaubt an einen tieferen Sinn von Schicksalsschlägen und schwierigen Erfahrungen.



Aaron Antonovsky: Salutogenese. 1997

Religionssensibilität in der Sozialen Arbeit

- ✧ **Fähigkeit** sich **religiösen Erfahrungen anderer Menschen** empfindsam, feinfühlig und respektvoll zu öffnen
- ✧ **Realität von Religion in der Lebenswelt der Menschen differenziert wahrnehmen** und in die **professionellen Handlungskonzepte integrieren**

nach M. Nauerth, K. Hahn, M. Tüllmann, S. Kösterke in:

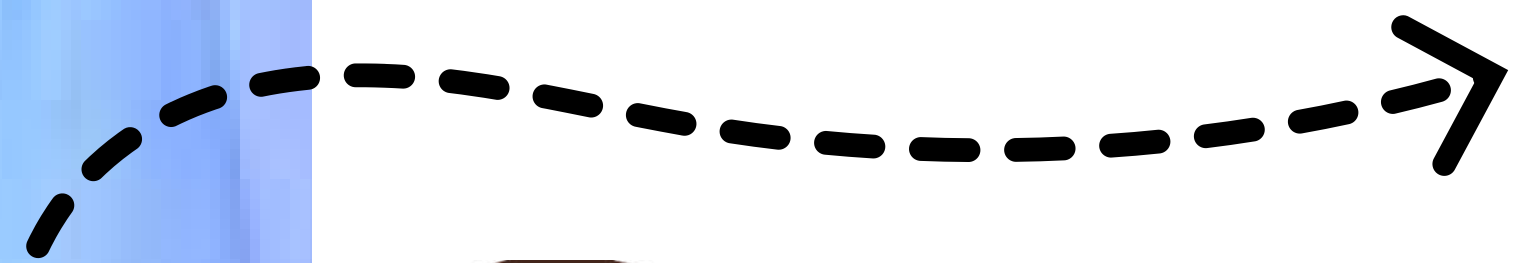
Religionssensibilität in der Sozialen Arbeit - Positionen, Theorien, Praxisfelder, 2017

Religionssensibilität in der Migrationssozialarbeit

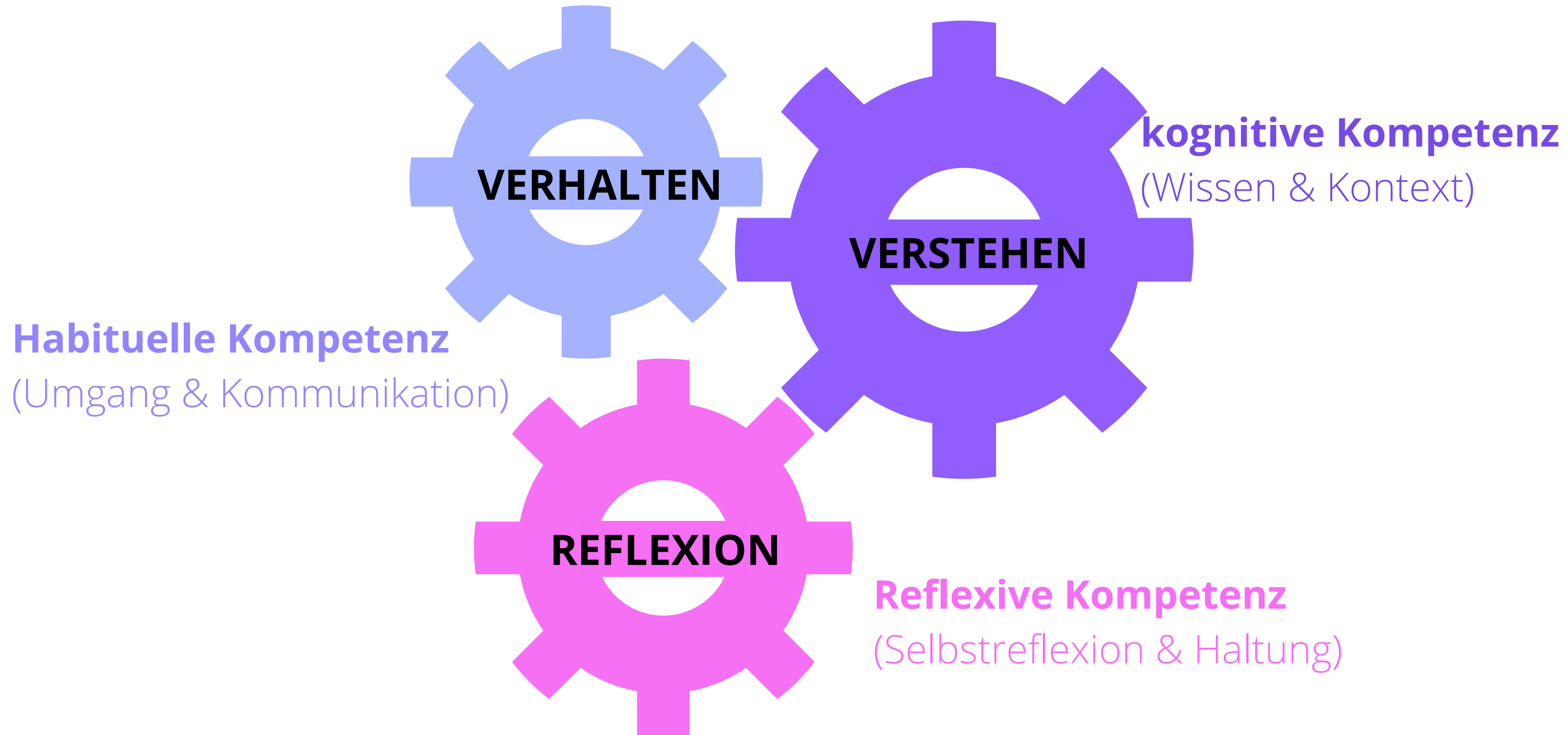
Religionen in ihren vielfältigen Varianten wahrnehmen und in den **Kontext der Migrationsgeschichte** der Geflüchteten einbetten

Religiosität der geflüchteten Menschen **als Ressource** zur Bewältigung von existentiellen Krisen nutzen

**Dafür müssen Handlungsansätze
kennengelernt und entwickelt werden**



Kompetenzen religionssensibler Migrationssozialarbeit*



*nach Nagel, Alexander-Kenneth. Religion und Soziale Arbeit.
In: Zeitschrift für Migration und Soziale Arbeit. 43. Jahrgang.
2021. Beltz Juventa Verlag.

Verlusterfahrungen geflüchteter Menschen

- Verlust von persönlichen Alltagskontakten zu Familienangehörigen und Freunden
- Verlust der Kommunikation in der Muttersprache
- Verlust des gesellschaftlichen Status
- Verlust der Identitäten durch Familie und Beruf



Elementare Fragen in Bezug auf Tod und Sterben

- Wo ist meine Heimat und wo die meiner Angehörigen?
- Wo will ich sterben und beerdigt werden?
- Wo kann ich trauern?



Ressourcen aktivierende Beratung und Begleitung

Fachkräfte in der Migrationssozialarbeit können keine umfassende Trauerbearbeitung übernehmen

Ihre Aufgabe ist es, die zu beratende Person in der jeweiligen Situation zu unterstützen:

- Beratung bei behördlichen Fragen (Überführung, Ausländerbehörde, Sozialamt, Kliniken)
- Verweis auf weitere Hilfsmöglichkeiten & Kooperation (Seelsorger*innen, Hospizdienste, Beratungsstellen, Therapien, Trauerbegleitung)
- Stärkung der individuellen Bewältigungsstrategien der Trauernden
- Kenntnis der Anpassungsprozesse in der Trauer z.B. nach Chris Paul "Kaleidoskop des Trauerns"
- Unterstützung bei der Gestaltung des Alltags im Krisenfall

Umgang mit Tod und Trauer im Akutfall

Information:

- Wer muss informiert werden?
- In welcher Reihenfolge (Datenschutz beachten!)
- Gibt es für die Einrichtung ein Notfallmanagement?

Unterstützung suchen:

- Wer soll einbezogen werden?
- Wer kann unterstützen?
- Hospizdienst
- Fachberatung
- Seelsorger*in
- Vertreter*in einer Glaubensgemeinschaft

Räume eröffnen:

- Welche Rituale sind hilfreich?
- Wo kann gesprochen werden (geschützter Raum)
- Wann ist ein Gespräch möglich?
- Gibt es muttersprachliches Material?

Sprachkultur beachten:

- Wie sprechen wir über das Geschehnis
- Dinge klar benennen
- Nichts beschönigen
- Spekulationen entgegen wirken (z.B. bei Unfällen und Notsituationen)

Gespräch durchführen

- Gesprächsbeginn (Anredeform, Begrüßungsrituale, Pünktlichkeit)
- Gesprächsverlauf (Sprachstil, Gesprächsklima, Gesprächsregeln, Kommunikationstechniken, Tabubereiche)
- Gesprächsende (Zeitempfinden, Zielorientierung, Konkretisierung)

Erinnerungskultur schaffen:

- kulturspezifische Rituale erfragen
- Fotos aufstellen
- Einrichtungsinterne Trauerfeier
- Gemeinsamer Friedhofsbesuch

"Opa ist verstorben und lebt jetzt im Himmel!
Handreichung zum religionspädagogischen Umgang mit Tod und Trauer
, Diakonie Sachsen 2020

“

Media vita in morte sumus

Mitten im Leben sind wir vom Tod umgeben

Gregorianischer Choral

”



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Schirin Wiesand
s.wiesand@isa-brb.de
0163 1536009

Fachzentrum für Soziale Arbeit in den
Bereichen Migration und Integration

